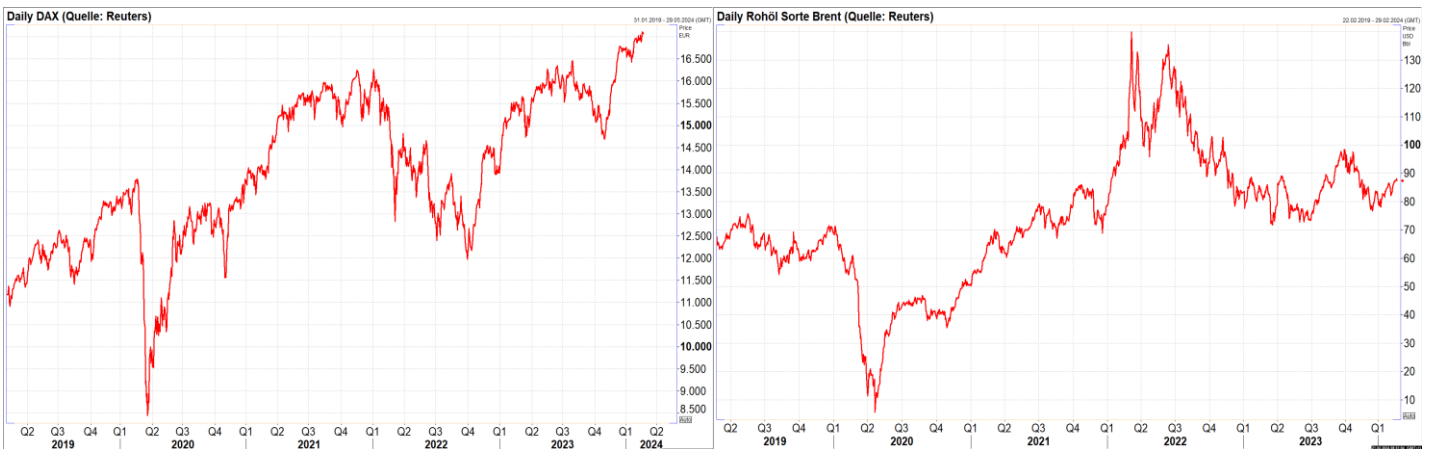


Marktüberblick am 21.02.2024

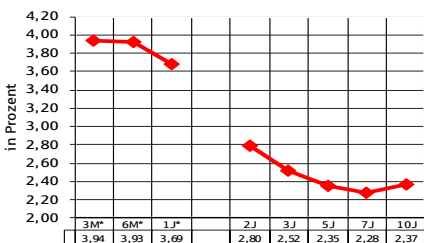
Stand: 9:03 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	17.068,43	-0,14 %	+1,89 %	Rendite 10J D *	2,37 %	-4 Bp	Dax-Future *	17.126,00
MDax *	25.758,31	-0,98 %	-5,08 %	Rendite 10J USA *	4,29 %	-2 Bp	S&P 500-Future	4988,25
SDax *	13.720,17	-0,67 %	-1,72 %	Rendite 10J UK *	4,11 %	-7 Bp	Nasdaq 100-Future	17570,50
TecDax*	3.360,88	-0,71 %	+0,70 %	Rendite 10J CH *	0,88 %	-4 Bp	Bund-Future	133,02
EuroStoxx 50 *	4.760,29	-0,06 %	+5,28 %	Rendite 10J Jap. *	0,73 %	-0 Bp	VDax *	13,36
Stoxx Europe 50 *	4.268,65	-0,19 %	+4,28 %	Umlaufrendite *	2,42 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2029,95
EuroStoxx *	489,67	-0,11 %	+3,27 %	RexP *	441,86	+0,07 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	82,57
Dow Jones Ind. *	38.563,80	-0,17 %	+2,32 %	3-M-Euribor *	3,94 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0810
S&P 500 *	4.975,51	-0,60 %	+4,31 %	12-M-Euribor *	3,69 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8558
Nasdaq Composite *	15.630,78	-0,92 %	+4,13 %	Swap 2J *	3,15 %	-3 Bp	Euro/CHF	0,9525
Topix	2.627,30	-0,19 %	+11,24 %	Swap 5J *	2,75 %	-3 Bp	Euro/Yen	162,22
MSCI Far East (ex Japan) *	523,04	+0,25 %	-1,11 %	Swap 10J *	2,73 %	-3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,62
MSCI-World *	2.566,91	-0,49 %	+4,25 %	Swap 30J *	2,49 %	-3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 21. Feb (Reuters) - Am Mittwoch wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas höher starten. Am Dienstag hatte er 0,1 Prozent schwächer bei 17.068,43 Punkten geschlossen. Im Mittelpunkt dürfte die Veröffentlichung des Protokolls der letzten Sitzung der US-Notenbank Fed stehen, die nach Börsenschluss in Europa erwartet wird. Die Anleger werden die Stimmung rund um die Zinsentscheidung im Januar mit Blick auf den künftigen geldpolitischen Kurs gründlich analysieren. Hierzulande wird die Bundesregierung den Jahreswirtschaftsbericht veröffentlichen.

Die Nervosität vor den Nvidia-Zahlen am Mittwoch macht der Wall Street zu schaffen. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Dienstag 0,2 Prozent tiefer auf 38.563 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab 0,9 Prozent auf 15.630 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,6 Prozent auf 4.975 Punkte ein. Nvidia legt seine Ergebnisse für das vierte Quartal zur Wochenmitte nach US-Börsenschluss vor. Die starke Nachfrage nach Spezialchips für KI-Anwendungen hat die Aktie seit Anfang 2024 um fast 50 Prozent in die Höhe getrieben. Dabei dürfte der Quartalsbericht Analysten zufolge zeigen, wie nachhaltig der Aufwärtspotenzial bei der gefragten neuen Technologie wirklich ist. Gewinnmitnahmen drückten Nvidia vor der Veröffentlichung um mehr als vier Prozent ins Minus. Auch Rivalen wie AMD und Marvell verloren knapp fünf und knapp zwei Prozent. Im Plus bei den Technologiewerten lagen nur die Papiere von Intel, die um 2,3 Prozent zulegten. Die US-Regierung erwägt für den Chipkonzern laut einem Bericht der Nachrichtenagentur Bloomberg Subventionen im Wert von mehr als zehn Milliarden Dollar. Gefragt bei anderen Einzelwerten waren Walmart mit einem Kursplus von gut drei Prozent. Der US-Einzelhandelsriese legte starke Quartalszahlen vor und kündigte die geplante Übernahme des Smart-TV-Herstellers Vizio für 2,3 Milliarden Dollar an. Die Vizio-Aktie stieg nach der Veröffentlichung um über 16 Prozent.

In Erwartung wichtiger US-Bilanzen haben die Anleger am japanischen Aktienmarkt am Mittwoch einen Gang zurückgeschaltet. Der Tokioter Leitindex Nikkei gab 0,3 Prozent auf 38.262 Punkte nach, der breiter gefasste Topix-Index fiel um 0,2 Prozent. In China legten die Kurse einen Tag nach der größten Leitzinssenkung seit fünf Jahren durch die chinesische Zentralbank (PBoC) zu. Die Börse in Shanghai stand ein Prozent im Plus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gewann 1,4 Prozent.

Wirtschaftsdaten heute

JPN: Handelsbilanzsaldo (Jan)
EWU: Verbrauchervertrauen (Feb)

Unternehmensdaten heute

Analog Devices (Q1), BAE Systems, Ebay, Fresenius, Glencore, HSBC, Lucid, Nvidia, Rio Tinto, Telefonica Deutschland (Q4), Bertrandt (HV)

Weitere wichtige Termine heute

Federal Reserve veröffentlicht das Protokoll der geldpolitischen Sitzung vom 30./31. Januar 2024

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.